

Größte Auswahl in den neuesten
**Sonnenschirmen, En-tous-cas &
 Entre-deux** in Gold-, Silber- und
 Stahlgestellen, mit und ohne Futter,
 à Stück von 1 Thlr. 5 Ngr. an bis 3 Thlr.
 Um recht freundliche Abnahme bittet

C. E. Reichel,
 Schirmfabrikant in Wilsdruff.

Fernerer ärztliches Gutachten

über das Hoff'sche Malzextract-Gesundheitsbier aus der Brauerei Neue Wilhelmstr. 1 in Berlin.

"Ich habe Ihr Malzextract in manchen Krankheitsfällen als ein vorzügliches Adjuvans (Unterstützungsmittel) bewährt gefunden, und ersuche ich Sie, mir möglichst umgehend ferner 50 Fl. per Eisenbahn zu senden und Rechnung beizufügen. Wenn Sie mir immer ein ausgezeichnetes Gebräu senden, so dürfen Sie versichert sein, größere Aufträge zu erhalten, vorzüglich auch deshalb, weil ich überzeugt bin, daß es in einer wechselseitigen Gegend kein besseres Getränk zur Abweisung giebt als Ihr Extract ic." — Bewerstedt (Hannover).

Rath, Dr. med.

Meldungen zum Wiederverkauf meiner Fabrikate müssen auf gute Referenzen gestützt sein; in welchem Falle ich zur Mittheilung meiner dess. falligen Bedingungen gern bereit bin.

Attest.

Nach den von mir in meiner eigenen Praxis sowohl, als auch von andern Personen, welche den Mayer'schen Brust-Syrup gebraucht, gemachten Erfahrungen ist derselbe ein vortreffliches Mittel bei acuten und veralteten katarrhalischen Brustverschleimungen, als auch bei anderen Stockungen in den Lungen und asthmatischen Beschwerden, sowie in Kurzatmigkeit und Brustkrämpfen; ich kann daher dieses Mittel allen an diesen Beschwerden leidenden Personen empfehlen.

Wilsdruff bei Gotha.

Dr. Krügelstein,
 Medicinalrath und Physikus.

**E General-Versammlung
 des Turnvereins:
 Dienstag, den 30. Mai, Abends 8 Uhr,
 im Vereinslocale.**

Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist wegen Wichtigkeit der Vorlagen erwünscht.

Wilsdruff, am 24. Mai 1865.

Der Turnrath.

Druck von G. G. Klinck & Sohn in Meißen.

Nächsten Sonntag, den 28. Mai:
Prämien-Vogelschießen
 im Gasthause zu Limbach,
 wozu ergebenst einladet

C. Scharfe.

Getreidepreise

von Dresden vom 20. bis 22. Mai 1865.

1. an der Börse.

Weizen (weiß)	4	Thlr.	5	Ngr. bis	5	Thlr.	2½ Ngr.
Weizen (braun)	4	"	2½	"	4	"	25 "
Guter Roggen	3	"	3	"	3	"	11 "
Gute Gerste	2	"	15	"	2	"	23¾ "
Guter Hafer	1	"	27½	"	2	"	7½ "

2. auf dem Markte.

Guter Weizen	4	Thlr.	10	Ngr. bis	5	Thlr.	— Ngr.
Guter Roggen	3	"	5	"	3	"	10 "
Gute Gerste	2	"	20	"	2	"	25 "
Guter Hafer	1	"	25	"	2	"	12 "
Erbsen	—	"	—	"	—	"	— "
Kartoffeln	1	"	8	"	1	"	10 "
Heu	1	"	10	"	1	"	18 "
Stroh	7	"	—	"	8	"	— "

Butter 19 bis 22 Ngr.

Getreidepreise.

Meissen, Sonnabend, den 20. Mai 1865.

Roggen	3	Re	5	Ngr. bis	—	Re	—	Pfd.
Weizen	—	"	—	"	—	—	—	—
Gerste	—	"	—	"	—	—	—	—
Hafer	1	:	29	:	2	:	5	:
Erbsen	4	:	8	:	—	:	—	180 —
Widen	—	"	—	"	—	—	—	—

Die Zufuhr betrug: 3 Schfl. Roggen, — Schfl. Weizen, — Schfl. Gerste, 19 Schfl. Hafer, 1 Schfl. Erbsen, — Schfl. Widen.

Markt- und Verkaufspreise.

1 Scheffel Kartoffeln	1	Re	5	Ngr. bis	1	Re	10	Ngr.
1 Gentner Heu	1	:	20	:	2	:	—	—
1 Schock Stroh	6	Re	—	Ngr. bis	7	Re	—	Ngr.
1 Kanne Butter	18	Ngr.	2	A	21	Ngr.	6	A.

A. Gurenkoff, Marktmaster.

Getreidepreise in Großenhain vom 20. Mai 1865.

Korn	3	Re	2	Ngr. bis	3	Re	4	Ngr.
Weizen	4	"	15	"	4	"	20	"
Gerste	2	"	15	"	2	"	20	"
Hafer	2	"	—	"	2	"	2	"
Haidekorn	2	:	22	:	3	:	2	:
Butter à Kanne	18	Ngr.	2	A	21	Ngr.	4	A.

Getreidepreise von Radeburg, den 17. Mai 1865.

Roggen	3	Re	3	Ngr. bis	—	Re	—	Ngr.
Weizen	4	"	10	"	4	"	15	"
Gerste	2	"	20	"	2	"	25	"
Hafer	1	"	25	"	2	"	4	"

Zufuhr: 789 Scheffel.

Wochenmarkt in Wilsdruff am 19. Mai 1865.

1 Kanne Butter	18	Ngr.	—	Pf.	bis	19	Ngr.	— Pf.
1 Paar Ferkel	6	Thlr.	—	Ngr.	bis	9	Thlr.	— Ngr.